

II-4437 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2301/J

1988-06-09

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Müller, Dr. Stippel, Weinberger, Strobl,
Mag. Guggenberger

an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend die Tätigkeit der Gesamtstudienkommission für die
Studienrichtung Biologie im Zusammenhang mit den Bemühungen
um die Einrichtung des Studienzweiges Ökologie

In der Antwort auf die parlamentarische Anfrage Nr. 1928/J-NR/88, betreffend die Einrichtung eines Studienzweiges Ökologie wird festgestellt, daß die Gesamtstudienkommission für die Studienrichtung Biologie "in letzter Zeit von ihrem ursprünglichen Vorhaben auf Einrichtung eines Studienzweiges wieder abgegangen (sei). Maßgebend war der sinkende Bedarf an derartigen Spezialisten, sodaß Überlegungen über die Einrichtung eines Aufbaustudiums mit dem Schwerpunkt Ökologie angestellt wurden".

Da gerade in dieser - für den Umweltschutz strukturellen -Frage einerseits eine besonders dynamische Entwicklung herrscht und sich die Anfragesteller andererseits über die "Relativität des Zeitempfindens" im klaren sind, stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung die nachstehende

A n f r a g e:

1. Wann fand die oben angeführte Sitzung der Gesamtstudienkommission für die Studienrichtung Biologie tatsächlich statt?
2. Welche Initiativen und Maßnahmen wurden seit dieser vom Vorsitzenden dieser Kommission gesetzt?

3. Worauf baut die Aussage "vom sinkenden Bedarf derartiger Spezialisten", die von der Kommission getroffen wurde?
4. Erfolgte in letzter Zeit Interventionen gegen die Einrichtung eines Studienzweiges (Studienversuches) Ökologie? Wenn ja - von welcher Seite?